



Heimatblatt Stotternheim

ZEITUNG FÜR DIE BÜRGER VON STOTTERNHEIM UND SCHWERBORN

Stadt- und Ortsteilrat

- » Schweine in Stotternheim
- » Bald neuer Besitzer im „Deutschen Haus“

Seite 2

Wir in Schwerborn

- » Besuch in der Zooschule
- » Unser Pfarrhaus - Teil 2

Seite 5

Ortsgeschehen/Sport

- » Frühlingsboten - Rastplätze der Kraniche bei Kranichborn
- » Blechis Osterwunsch erfüllt!

Seite 6/7



Keine Lösung beim Reitverein



Kinder weinen, weil ihnen derzeit keine Reitstunden angeboten werden können und sie vom Hof geschickt werden müssen. Die AG Reiten der Stotternheimer Grundschule und die Förder-AG Reiten für den Erfurter Kindergarten „Spatzennest“ liegen buchstäblich auf Eis, weil der Reitverein Kinderleicht keine Aufwärmöglichkeiten mehr hat und eine Nutzung der Toiletten unmöglich gemacht wurde.

Auf Grundlage eines Gutachtens wurde die Halle durch die Verwaltung gesperrt. Der Verein hatte eine Woche Zeit, das Objekt zu räumen und innerhalb zweier Wochenendaktionen entstand ein Außenplatz, damit der Vereinsbetrieb weiter gehen und die Pferde bewegt werden können. Allerdings befindet sich im Gebäude mit Halle auch der

Sanitärtrakt, der gleich mit gesperrt wurde, obwohl dieser von den Gutachtern erst gar nicht besichtigt wurde. Des Weiteren befinden sich im Gebäude sieben Pferdeboxen, deren fünf Bewohner den Winter auf der Koppel verbrachten beziehungsweise in eiligst errichteten Notunterkünften in Nöda unterkamen. Die Maßnahmen, den Verein zu vertreiben, gipfelte im Februar mit dem Ausbau des Stromzählers durch den Erfurter Sportbetrieb, der diesen - nach einer Vorankündigung am Abend - am nächsten Morgen gleich ausbauen ließ. Ein Stadtratsbeschluss indes legte fest, diesen wieder einzubauen und auch Voraussetzungen zu schaffen, einen vorläufigen Weiterbetrieb unter Nutzung des Nebengebäudes zu ermöglichen. Beides ist bisher noch nicht er-

folgt. Stattdessen prangen seit dieser Stadtratsentscheidung neue Schilder mit dem Hinweis „Betreten verboten“ mit entsprechender Strafandrohung an der Hallentür. Es besteht dringender Handlungsbedarf, nicht zuletzt wegen der eingeschränkten Arbeitsfähigkeit des Vereins, sondern auch durch die notwendige Versorgung der Tiere.

Immerhin weiß der Verein den Stadtrat, dem wie vereinbart bis Oktober durch den Verein ein neues Konzept vorgelegt wird, noch auf seiner Seite und hofft, dass es so bleibt, dass ihm sinnvolle Kinder- und Jugendarbeit am Herzen liegt und nicht nur das nächste Wahlergebnis.

Andreas Baese,
Reit- und Therapiehof

AUF EIN WORT

Nach 40 Tagen endet zu Ostern die Fastenzeit. Ob nun der lange Verzicht und die Entbehrungen oder das wiedergewonnene Lebensgefühl und der nahende Frühling daran schuld haben, dass weltweit spezielle und teils kuriose Osterbräuche entstanden, ist nicht belegt, aber anzunehmen. So verstummen im Waadtland in der Schweiz am Ostermorgen die Kirchenglocken, weil diese nach Überlieferung zum Befüllen mit Eiern auf dem Weg nach Rom sind und bei ihrer Rückkehr fliegen sie über die Gärten und verteilen diese, um anschließend von der Dorfjugend unter Tambourklängen von Haus zu Haus eingesammelt zu werden. In Finnland fliegen die Osterhexen. Junge, mit Ruß geschwärzte und Federn geschmückte Mädchen, drohen mit der Rute und erbitten Süßigkeiten. In Australien schöpfen verlobte Paare fließendes Wasser und besprengen sich zur Hochzeit mit diesem. Es soll der Ehe zu Glück und Beständigkeit verhelfen. Auch der Osterhase, denn die Gattung ist nicht gerade beliebt, wird durch den Bilby, einem hasenähnlichem Beuteltier, ersetzt. In Irland findet das symbolische Heringsbegräbnis statt, da dieser zur Fastenzeit die Hauptmahlzeit ist und auch in Italien geht es ums Essen. Dort gibt es eine Torta Pasqualina. Ein herzhafter Kuchen aus Teig, Spinat, gekochten Eiern und Ricotta, welcher während einem Ausflug ins Grüne bei einem Picknick verzehrt wird.

Dass Sie einen Ausflug, nach einem nicht enden wollenden Winter, bei frühlinghaftem Osterwetter genießen können, ein harmonisches und erholsames Osterfest im Kreise Ihrer Familien haben, und den Kindern vor allem ein wohlgefülltes Osternest, das wünscht Ihnen Ihr

OTB Gerhard Schmoock



925 Jahre Stotternheim . Was demnächst auf dem Programm steht

Dienstag | 09. April | 19:30 Uhr: Dr. Andreas Lindner, Universität Erfurt: Luther und der 2. Juli 1505 (Vortragsreihe in der Kirche St. Peter und Paul)

Was geschah am 2. Juli 1505 bei Stotternheim? Wie ging Luther später mit diesem einschneidenden Erlebnis um? Wie hat die Nachwelt des Reformators es verstanden? Das sind die Themen des 2. historischen Vortrags im Rahmen des Ortsjubiläums

Samstagtag | 27. April | 09:30 Uhr: Offenes Singen im Projektchor „Kantate zum Mitsingen“. Der Projektchor tritt anderntags im Kantatengottesdienst auf. Nähere Informationen auf der Kirchenseite 3.

Dienstag | 30. April | 17:00 Uhr: Maibaumsetzen auf dem Karlsplatz mit musikalischer Umrahmung und Thüringer Leckereien vom Grill



Schweine in Stotternheim

Nein, dieser Artikel handelt nicht von schlauen, nützlichen und schmackhaften Tieren, er ist leider ganz und gar unappetitlich. Die Joseph-Meyer-Straße ist hier gemeint, vielmehr die Fahrer und Beifahrer der häufig dort parkenden und rastenden LKW. Wer diesen Straßennamen nicht kennt - es ist die neue Straße ins Logistikzentrum am Kreisel neben der Autobahn in Richtung Mittelhausen. Die Straßengräben und selbst der Fußweg sind völlig zugemüllt mit Kartons, Abfällen, Glasscherben, Motorölbehältern und ähnlichem Unrat. Eine Gefahr für Umwelt, Tiere und Fahrradreifen. Als vor kurzem der Schnee getaut war,

wurde das ganze Ausmaß dieser Schweinerei sichtbar, wie unser beigefügtes Bild zeigt. Verursacher sind nicht auffindbar, da vermutlich die Abfälle zur Nachtzeit aus den LKW heraus entsorgt werden, dann, wenn es keiner sieht. Der Firma Panasonic, die hier ein Logistikzentrum angesiedelt hat, soll kein Vorwurf gemacht werden. Dennoch, auf dem Gelände sollten Müllbehälter, die auch von LKW genutzt werden können, vorhanden sein. Wir werden weiter berichten, in der Hoffnung, dass sich durch die zuständigen Behörden eine Besserung des Zustands erreichen lässt.

Alexander Wendt

Bald neuer Besitzer im „Deutschen Haus“

Die Stotternheimer Familie Constance und Lars Manakov wird neuer Eigentümer des „Deutschen Hauses“. Die offizielle Übergabe des „Kaisers“ - wie das „Deutsche Haus“ auch Umgangssprachlich genannt wird - erfolgt im Mai. Die bisherige Nutzung ändert sich mit dem Eigentümerwechsel. Mit einem neuen Konzept möchte Familie Manakov das Haus nicht mehr als Gaststätte betreiben. Vordergründig sollen der Festsaal und das Kaminzimmer für private und gewerbliche Veran-

staltungen mit umfangreichem Service zur Verfügung stehen. So können die Räumlichkeiten für Geburtstage, Schuleinführungen, Jugendweihen, Konfirmationen, Hochzeiten, Weihnachts-, Firmen-, Vereinsfeiern und für Seminare genutzt werden. Das entsprechende Catering mit Personal und Unterhaltungsprogramm kann entsprechend den Wünschen und Anforderungen gleich mit gebucht werden. Dafür wird im Sommer das Kaminzimmer komplett umgestaltet und saniert. „Ich möchte den Stot-

TERMINE IN STOTTERNHEIM | SCHWERBORN

Seniorenfrühstück

Das Seniorenfrühstück findet immer am 1. Dienstag des Monats um 10:00 Uhr im Seniorenraum, Erfurter Landstraße 1, statt. Auf rege Teilnahme freut sich das Team.

Ortsteilverwaltung Stotternheim

Sprechzeiten Ortsteilverwaltung
Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat
Ortsteilbetreuerin
Frau Schlieffeke 15:00 bis 17:00 Uhr

Ortsteilbürgermeister
G. Schmoock 16:30 bis 18:00 Uhr

Ortsteilratssitzung
10. April 2013, 19:30 Uhr in der Ortsteilverwaltung

Ortsteilverwaltung Schwerborn

Ortsteilbürgermeister Schwerborn
J. Frohn, 2. und 4. Donnerstag, 14:00 bis 16:00 Uhr

Ortsteilratssitzung
18. April 2013 um 19:00 Uhr in der Ortsteilverwaltung

JH Stotternheim – Angebote Monat April

Mittwoch, 03.04.2013, 15.00 Uhr
Fitnesstag

Freitag, 05.04.2013, 14.00 Uhr
Ausflug zum Zoopark

Montag, 08.04.2013, 17.00 Uhr
Herstellen von Knetmännchen

Mittwoch, 10.04.2013, 17.00 Uhr
Reise durch die Bundesländer: Merkmale und Besonderheiten zum Bundesland Thüringen“

Montag, 15.04.2013, 17.00 Uhr
Gesunde Ernährung im Monat April: „Der Spinat“

Mittwoch, 17.04.2013, 17.00 Uhr
Papiers schöpfen: „Aus alt mach neu“

Montag, 22.04.2013, 17.00 Uhr
Quiz-Fragen zum Thema Rauchen

Mittwoch, 24.04.2013, 17.00 Uhr
Erlernen der Webrahmen- Technik

Montag, 29.04.2013, 17.00 Uhr
Bundestagswahl- Jetzt versteh ich es!
„Das Wahlrecht und der Ablauf einer Bundestagswahl“

ternheimern einen Platz für Veranstaltungen bieten. Sonst gibt es ja keine richtige Alternative, wo man in Stotternheim in einem solchen Ambiente ordentlich feiern kann.“, erklärt Lars Manakov. Als Eigentümer und Betreiber einer Zimmervermietung möchte Familie Manakov das Angebot an Zimmern in Stotternheim erweitern. „Der Tourismus wird in Erfurt und Thüringen zukünftig eine immer wichtigere Rolle spielen. Gerade mit Blick auf die Lutherdekade 2017 und die BUGA 2021.“, erläutert der zukünftige Besitzer das Konzept. Aus diesem Grund entsteht im Obergeschoss des „Deutschen Hauses“ eine Pension, ausgestattet mit 6

Doppelzimmern. Die Fertigstellung ist für Juli geplant. Eine Erweiterung der Pension soll 2014 folgen. Hierfür werden Nebengebäude zu Ferienwohnungen mit Wohn- und Schlafraum, separater Küchezeile und Außenterrasse umgebaut. In die ehemalige Tierarztpraxis zieht ein Blumen- und Floristikgeschäft, welches in bester Lage im Mai eröffnet. Wer aber jetzt schon mit den Planungen für seine zukünftigen Feste beschäftigt ist oder demnächst eine Unterkunft benötigt, der kann sich schon jetzt an Familie Manakov (Mobil 0172.7903663) wenden.

Aniko Lembke

EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDEN ST. PETER UND PAUL & ST. LUKAS

GOTTESDIENSTE IN STOTTERNHEIM
01.04., Ostermontag: **10:00 Uhr Kirchspielgottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Nöda**
07.04.: 09:30 Uhr Gottesdienst
14.04.: 09:30 Uhr Gottesdienst **mit Kindergottesdienst**
21.04.: 09:30 Uhr Gottesdienst
28.04.: **17:00 Uhr Kantatengottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst**

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN
Bibelkreis: dienstags 20:00 Uhr (16.04., 23.04. und 30.04.)

Gemeindenachmittag: Mittwoch, 10.04., 14:00 Uhr
Konfirmanden: freitags 16:00 Uhr (Elternabend: 10.04., 19:30 Uhr, Pfarrhaus)
Junge Gemeinde: freitags 17:30 Uhr
Kinderarche: Samstag, 20.04., 09:30 Uhr
Gemeindekirchenrat: Dienstag, 30.04., 19:30 Uhr
KIRCHENMUSIK
Dienstag 16:30 Uhr Minispitzen
Donnerstag 20:15 Uhr
Walter-Rein-Kantorei

Freitag 17:00 Uhr Maxispatzen und Vocalinos
Kontakt: Kantorin M. Backeshoff-Klapprott, Tel.: 036458/49292

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN IN SCHWERBORN
14.04.: 13:00 Uhr Gottesdienst
20.04.: 14:00 Uhr Trauung
28.04.: 13:00 Uhr Gottesdienst
Gemeindenachmittag: donnerstags 14:00 Uhr (11. und 25.04.)

Kantate zum Mitsingen am letzten Aprilwochenende

Seien Sie herzlich willkommen zu diesem Chorprojekt - ob als „Gelegenheitssänger(in)“ oder „Chorkenner(in)“ - wir freuen uns auf Menschen aller Stimmlagen, die gerne auch in Gemeinschaft singen möchten!

Ein geistliches Werk für gemischten Chor (z.B. eine Kantate oder Motette) wird gemeinsam geprobt und am nächsten Tag im Gottesdienst zusammen mit einem kleinen Instrumental-Ensemble zu Gehör gebracht. Notenmaterial zum häuslichen Üben auf Wunsch.

Chorproben:
- Samstag, 27. April 2013, 9.30 -13.00 Uhr (mit Pause),

Gemeindehaus im Pfarrhof der Evang.-luth. Kirchengemeinde Stotternheim, Karlsplatz 3
- Sonntag, 28. April 2013, 15.30 Uhr, Kirche St. Peter und Paul

Aufführung im Gottesdienst zum Sonntag Kantate:
- Sonntag, 28. April 2013, 17.00 Uhr, Kirche St. Peter und Paul
Weitere Auskünfte und Anmeldung (bitte bis Dienstag, 23.04.13):
Kantorin Manuela Backeshoff-Klapprott
Tel. 036458/49292, E-Mail: kantorat@kirche-stotternheim.de

Für Stotternheim:

Ab 01.10.2013 stehen Flurstücke im Grundbesitz der Pfarrei Stotternheim (Gemarkung Stotternheim) zur landwirtschaftlichen Verpachtung an.

Ab 01.01.2014 stehen Flurstücke im Grundbesitz der Kirchengemeinde Stotternheim (Gemarkung Stotternheim) zur landwirtschaftlichen Verpachtung an. Die genauen Angaben finden Sie im April in den Schaukästen der Kirchengemeinde Stotternheim. Die Bewerbungsfrist (=Ausschlussfrist) endet am 30.04.2013.

Für Schwerborn

Ab 01.01.2014 stehen Flurstücke im Grundbesitz der Kirchengemeinde Schwerborn (Gemarkungen Kerspleben und Schwerborn) zur landwirtschaftlichen Verpachtung an. Die genauen Angaben finden Sie im April im Schaukasten der Kirchengemeinde Schwerborn. Die Bewerbungsfrist (=Ausschlussfrist) endet am 30.04.2013.

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. MARIEN

GOTTESDIENSTE
Sonntags
09:00 Uhr Heilige Messe
Ostermontag, 01.04.: 09:00 Uhr Heilige Messe
21.04.: 09:00 Uhr Heilige Messe mit **Vorstellung der Erstkommunionkinder**, anschließend

KIRCHENKAFFEE
Dienstags: 18:30 Uhr Anbetung
Donnerstags: 18:00 Uhr Heilige Messe (04., 11. und 25.04.)
Beichtgelegenheit: donnerstags vor der Abendmesse

VERANSTALTUNGEN
Seniorenachmittag: Donnerstag, 18.04., 15:00 Uhr (Beginn mit Hl. Messe)
Filialgemeinderat: Dienstag, 23.04., 19:30 Uhr

Anzeigen



Wir bedanken uns bei allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu unserer Goldenen Hochzeit eine große Freude bereitet haben. Freudig überrascht waren wir über die besondere Gestaltung unseres mit Tannen geschmückten Einganges. Dafür unseren Freunden und dem SCC unser Dank. Besonderer Dank gilt unserer Familie, Herrn Pfarrer Redeker und der Walter-Rein-Kantorei für die würdige Ausgestaltung der Einsegnung in der Kirche St. Peter und Paul sowie dem Café „Schneemilch“ für die freundliche Bewirtung.

Kurt und Helga Götze

Luther und der 2. Juli 1505

Vortrag von Dr. habil. Andreas Lindner
Dienstag, 09.04., 19:30 Uhr in St. Peter und Paul

Heilige Erstkommunion

Die Heilige Erstkommunion aus der Stotternheimer Filialgemeinde St. Marien empfangen am 12. Mai um 10:30 Uhr in St. Josef: Elisabeth Bouman, Stotternheim Erik Wenzel, Alperstedt Jan Jedrzejczak, Schwansee

Voranzeige

Sonntag, 26. Mai, 16 Uhr, Kirche St. Peter und Paul Stotternheim „Die Orgelmaus“ - Ein unterhaltsames Gesprächskonzert für Kinder und Erwachsene über die Funktionsweise der Orgel

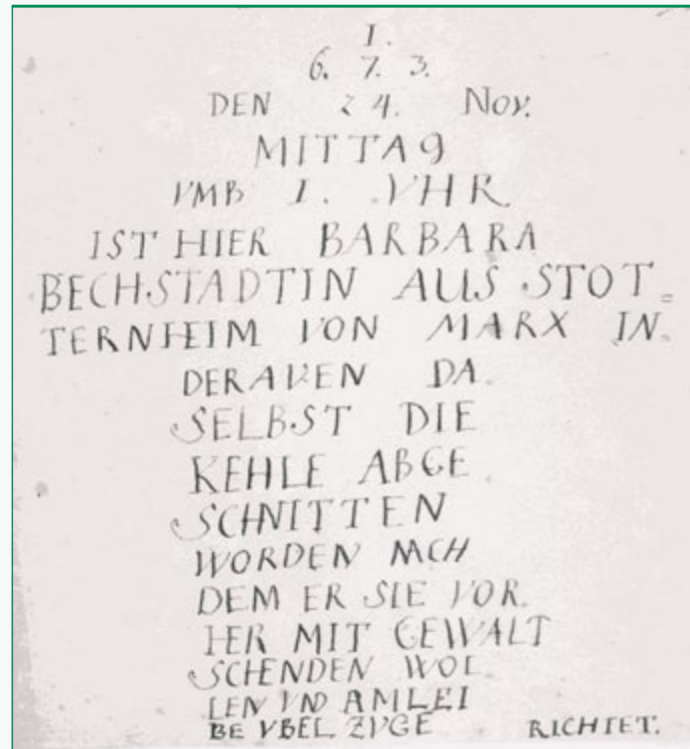
ÖKUMENE

Mutter-Kind-Kreis: mittwochs 09:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus

KONTAKT

St. Peter und Paul:
Pfr. Jan Redeker
Telefon: 036204.52000
e-mail: pfarramt@kirche-stotternheim.de
sonst Dr. Bernd Schalbe
Tel. 5 23 25; e-mail: bs@schalbe.de

St. Marien (Pfr.-Bartsch-Ring 17):
Pfarrer Dr. Schönfeld
Bogenstraße 4a, 99089 Erfurt,
Tel. (03 61) 7 31 23 85,
e-mail: st.josef.erfurt@t-online.de
Hr. Sonntag, Tel. 6 08 41 oder
Fr. Wipprecht, Tel. 5 13 45



Quelle: Zeichnung des Steinkreuzes - Pfarrarchiv Stotternheim

Erinnerungen an Barbara Bechstedt

bislang hierzu und dieser stammt aus dem Kirchenbuch unseres Dorfes vom Tag ihrer Beisetzung: 1673 - 5. November „ist Claus Bechstedt seine Tochter begraben worden, welcher Marcus Intrau die Kehle und Gurgel abgeschnitten, und sonstens barbarisch und tyrannisch mit ihr umgegangen am roten Berge“. Zu diesem Zeitpunkt wusste der Schreiber noch nicht, dass ein Steinkreuz aufgestellt werden wird. Das war erst Pfarrer Andreä bekannt, da er dieses Kreuz noch persönlich besuchte und es auch für seine Dorfchronik anlässlich der 150 Jahrfeier unserer Kirche im Jahre 1854 aufgriff. Vom Vorfall distanziert ist seine Umschreibung auch milder: 1673 „erregte eine gräßliche Mordtat die allgemeine Entrüstung des Dorfes. Max Inderau schnitt Claus Bechstedts Tochter Barbara, am roten Berge Mittags 1 Uhr die Kehle ab. Ein steinernes Kreuz mit Inschrift bezeichnete den Ort

der Untat und ehrte gebührend das Opfer, standhafter jungfräulicher Sittsamkeit“.

Trotz des Sterbeprotokoll-Eintrages und der späteren Übernahme als Chronikerwähnung lässt das nicht nachweisbare Steinkreuz das Ereignis um Barbara Bechstedt als unwirklich erscheinen. Es gibt keinen Taufeintrag, da sie noch vor Beginn der vorhandenen Kirchenbücher 1653 geboren wurde, ebenso wenig ist sie als Patin erwähnt und Schulkinderlisten, wie sie ab 1702 erhalten sind, gibt es nicht. Auch die Suche nach Gerichtsakten und einer Verurteilung des Mörders lief bislang ins Leere.

So war es ein Glückfall, als ich bei meiner Archivarbeit im Pfarramt eine Zeichnung fand, die Pfarrer Andreä gemacht hatte. Sie liefert damit den endgültigen Beweis für Barbara Bechstedt und das verlorengegangene Steinkreuz.

Karola Hankel-Kühn

Seit Jahrhunderten errichteten Menschen entlang der zahlreich befahrenen Straßen Erinnerungskreuze für Verwandte oder Freunde, die auf Reisen durch Unfälle mit Pferdewagen ihr Leben verloren. Sühnekreuze und Mordsteine wurden für gewaltsam zum Tode Beförderte aufgestellt und finden sich noch immer an Straßenrändern genauso wie an ab-

gelegenen Stellen an Feldrainen oder in Wäldern.

Namen und Daten der Verunglückten oder Ermordeten wurden in Stein gemeißelt und überdauerten so die Jahrhunderte.

Es ist nicht das erste Mal, dass ich über Barbara Bechstedt berichte und dass ihr zur Erinnerung ein Steinkreuz errichtet wurde. Einen einzigen Hinweis gab es

GLÜCKWÜNSCHE ZUM GEBURTSTAG

Richter, Franz
01.04. – 74 Jahre
Pietzsch, Heidemarie
01.04. – 66 Jahre
Rottländer, Annita
03.04. – 79 Jahre
Schubert, Horst
03.04. – 77 Jahre
Schwebler, Uta
03.04. – 74 Jahre
Goldman, Ruth
03.04. – 67 Jahre
Eisengarten, Johanna
04.04. – 81 Jahre
Striehn, Gertraud
04.04. – 74 Jahre
Prömper, Reiner
04.04. – 73 Jahre
Marwan, Josef
05.04. – 74 Jahre
Glaser, Edda
05.04. – 72 Jahre
Loetzsch, Hans
06.04. – 74 Jahre
Wasmuth, Erika
06.04. – 73 Jahre
Kakerow, Hans-Joachim
06.04. – 72 Jahre

Lutze, Wolfgang
06.04. – 71 Jahre
Schlöffel, Kurt
07.04. – 93 Jahre
Möller, Edgar
07.04. – 83 Jahre
Wolf, Gerda
07.04. – 75 Jahre
Hartwig, Christel
08.04. – 67 Jahre
Hopfmann, Lothar
09.04. – 79 Jahre
Voß, Ingrid
09.04. – 73 Jahre
Greyer, Ingrid
09.04. – 71 Jahre
Weis, Erika
10.04. – 83 Jahre
Grützmacher, Jutta
10.04. – 73 Jahre
Schalbe, Erika
11.04. – 87 Jahre
Haun, Heinz
12.04. – 77 Jahre
Zacher, Heinz
12.04. – 70 Jahre
Pieper, Martin
14.04. – 76 Jahre

Kraft, Harry
14.04. – 71 Jahre
Meier, Marianne
15.04. – 83 Jahre
Aberle, Manfred
15.04. – 80 Jahre
Losch, Bruno
15.04. – 76 Jahre
Schneider, Erna
17.04. – 87 Jahre
Hopf, Klaus-Dieter
17.04. – 73 Jahre
Hesse, Gertrud
18.04. – 74 Jahre
Rost, Gerhard
19.04. – 75 Jahre
Platzer, Erika
19.04. – 73 Jahre
Schibur, Ursula
20.04. – 78 Jahre
Bornkessel, Manfred
22.04. – 72 Jahre
Wellhöfer, Gerd
22.04. – 66 Jahre
Roth, Helmut
22.04. – 65 Jahre
Marwan, Gudrun
23.04. – 75 Jahre

Dunkel, Ingrid
23.04. – 75 Jahre
Möller, Friedrich
23.04. – 74 Jahre
Reinhardt, Elfriede
25.04. – 80 Jahre
Schuchort, Willy
25.04. – 79 Jahre
Pfeiffer, Waltraud
25.04. – 77 Jahre
Bechstein, Joachim
25.04. – 74 Jahre
Heyse, Helga
25.04. – 65 Jahre
Wilke, Karl-Heinz
26.04. – 73 Jahre
Gräser, Bernhild
26.04. – 71 Jahre
Thierbach, Monika
26.04. – 70 Jahre
Weinreich, Hans-Werner
26.04. – 67 Jahre
Kämmerer, Michael
26.04. – 66 Jahre
Görner, Beate
28.04. – 71 Jahre
Kakerow, Regina
28.04. – 70 Jahre

Borowsky, Karin
29.04. – 73 Jahre
Bornkessel, Karin
29.04. – 66 Jahre

Jubilare Schwerborn
Kalb, Werner
09.04. – 80 Jahre
Bachmann, Ingeburg
12.04. – 74 Jahre
Minkmar, Albert
13.04. – 87 Jahre
Seifarth, Werner
19.04. – 79 Jahre
Schreiber, Gerhard
21.04. – 81 Jahre
Weih, Gerda
21.04. – 90 Jahre
Frohn, Traude
25.04. – 75 Jahre
Schreiber, Johanna
28.04. – 80 Jahre

Einladung zum Maifeuer

30.04.2013 | ab 18:00 Uhr | Sportplatz in Schwerborn
Für Speisen und Getränke wird gesorgt. Gestalten Sie mit uns gemeinsam einen erlebnisreichen Abend.

Die Holzannahme für das Brauchtumsfeuer erfolgt am 29.04.2012 ab 17:30 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr
Schwerborn

Förderverein der
Freiwilligen Feuerwehr
Erfurt-Schwerborn

Am 02.03.2013 fand die gemeinsame Jahreshauptversammlung der FFW Schwerborn und des Fördervereins der FFW Schwerborn statt. In der Versammlung erhielten die Teilnehmer einen Überblick darüber, welche Aufgaben im abgelaufenen Jahr anstanden und wie sie durchgeführt wurden. So musste die FFW im Jahr 2012 zu 22 Einsätzen ausrücken, weit mehr als im Jahr zuvor. Dabei handelte es sich überwiegend um Brandbekämpfung und Hilfeleistungen sowie das Stellen der Brandsicherheitswache bei Veranstaltungen.

Darüber hinaus wurde viel Freizeit in die Aus- und Weiterbil-

dung investiert. Die Kameraden belegten neben der monatlichen Standortausbildung auch Lehrgänge für Maschinisten der Feuerwehr, für Pumpen der Feuerwehr, für Geräteprüfung und nahmen an einer Funk- und Atemschutzgeräteträgerausbildung teil. Ein wichtiger Höhepunkt in der Ausbildung ist immer wieder das Training im Brandübungscontainer der Berufsfeuerwehr Erfurt. Hier werden die Gefahren eines Wohnungsbrandes mit einer Rauchgasdurchzündung „Flash Over“ trainiert. Hinzu kommt, dass jeder Kamerad in der Atemschutzübungsanlage der Berufsfeuerwehr noch eine praktische

Besuch in der Zooschule

Wir - die Kinder der Kita „Benjamin Blümchen“ in Schwerborn - besuchen regelmäßig die Zooschule im Erfurter Zoopark. Hier lernen wir viel über Tiere im Winter: wie z.B. über Schlangen, Eichen und Igel.

Da die Kita im September 2012 eine Tierpatenschaft für eine Königspython übernommen hat, werden noch zahlreiche Besuche

mit vielen interessanten Themen folgen: So werden sich die Kinder beispielsweise beim nächsten Besuch in der Zooschule mit dem Thema „Krabbeltiere“ beschäftigen und dabei Einblicke über deren Lebensweise erhalten.

Die Kinder und Erzieher der Einrichtung freuen sich bereits sehr über den nächsten Besuch.

Melanie Wüstemann



Unser Pfarrhaus - Teil 2

Im Dezemberheft hatten wir ausführlich über die Vergangenheit unseres Pfarrhauses berichtet und gehofft, dass sich für die Zukunft dieses Hauses hoffentlich bald ein mutiger und engagierter Käufer findet. Nur drei Monate später können wir diesen vorstellen: die Familien Kalb und Helbig aus Schwerborn bzw. Erfurt.

In einem Gespräch mit Reinhard Kalb erfuhren wir, dass die Kaufverhandlungen bereits abgeschlossen sind und die notarielle Beurkundung in den nächsten Tagen erfolgt. Aufgrund seiner

Erfahrungen und Kenntnisse aus der Sanierung von denkmalgeschützten Gebäuden und ökologischem Bauen sowie den damit verbundenen Ausführungsbestimmungen und Auflagen traut sich der zukünftige Bauherr an die Sanierung dieses für die Gemeinde bau- und kirchengeschichtlich prägende Gebäude.

Im Erdgeschoss sollen zwei altengerechte und barrierefreie Wohneinheiten entstehen, die gleichzeitig der konzeptionellen Entwicklung für betreutes Wohnen entsprechen werden. Auch eine teilgewerbliche Nutzung im

Erdgeschoss ist denkbar. Weitere Wohnungen im Obergeschoss bzw. Dachgeschoss sollen das zukünftige Mehrfamilienhaus komplettieren und ermöglichen auch eine Weiterentwicklung als Mehrgenerationenhaus.

Bautechnisch wie auch denkmalpflegerisch relevante Inhalte der Bauausführung müssen jedoch mit der zuständigen Baubehörde und dem Landesamt für Denkmalpflege abgestimmt werden. Nach der Projektentwicklungs- und Planungsphase sowie dem sich anschließenden Genehmigungsverfahren hofft Herr Kalb, ab 3. Quartal mit der Sanierung und dem Umbau zu beginnen.

Eine übergangsweise kosten-

Die Freiwillige Feuerwehr (FFw) Schwerborn und der Förderverein ziehen Bilanz für das Jahr 2012

Übung absolvieren muss, um seine sportliche Leistungsfähigkeit nachzuweisen. Alle Kameraden haben diese Übungen 2012 erfolgreich absolviert!

In der Überprüfung der Technik der FFW konnten wir im letzten Jahr sogar die Bestnote erreichen. Dieses tolle Ergebnis verdanken wir vor allem unserem Gerätewart Karsten Schwank und seinen Helfern. In Anerkennung für die erbrachten Leistungen für die FFW unserer Ortschaft wurden in der Jahreshauptversammlung die Kameraden Daniel Zech, Karsten Schwank, Nicky Lesser, Marcel Baum und Dirk Seifarth zum Hauptfeuerwehrmann und Stefan Staub zum Löschmeister befördert. Darüber hinaus wurde den Kameraden Detlef Pfeffer und Danny Förtsch vom Feuerwehrförderverein ein

Ehrengeschenk überreicht. Für ihre ehrenamtliche Arbeit wurde allen Kameraden und ihren Familien nochmals Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Für das Jahr 2013 haben wir bereits unsere Ziele und Aufgaben festgelegt. Ein Höhepunkt wird die Ausrichtung des Stadtjugendfeuerwehrausschusses 2013 der Landeshauptstadt Erfurt, vom 28. bis 30.06.2013, auf dem Sportplatz in Schwerborn sein. Es ist das 20-jährige Jubiläum des Jugendfeuerwehrlagers, an dem ca. 350 Jugendliche und ihre Betreuer teilnehmen werden. In den kommenden Ausgaben des Heimatblattes werden wir ausführlich über die Vorbereitungen berichten.

Reiner Schuster (Vorsitzender)
Torsten Lauterbach (Wehrführer)

Hans-Günter Hoyer



Jubiläumsspreisskat

Gastwirt vorbereiteten Tischen nahmen die Teilnehmer Platz und los ging's.

Bei guter Laune und bester Stimmung, die ungetrübt trotz der geringen Teilnahme aus Stotternheim nicht zu überbieten war, ging das Turnier als Erfolg gegen 22:00 Uhr zu Ende.

Nach 72 Spielen standen die Sieger, denen wir hiermit noch einmal recht herzlich gratulieren wollen, fest:

Platz: Klaus Kobold,
Platz: Karl-Heinz Wahlmann,
Platz: Gerhard Kahlenberg.

Sabine Wechsung

„18, 20, 22, ...reizen“ so hieß es am 15. März 2013 im Dorfkrug beim Skattturnier innerhalb der Veranstaltungen zum 925. Jubiläum unseres Dorfes. Dank

einer guten Publikation hatten sich Skat Begeisterte auch aus Erfurt und Vieselbach eingefunden und man freute sich auf ein spannendes Turnier. An den vom



Frühlingsboten - Rastplätze der Kraniche bei Kranichborn

Der Vogelzug der Kraniche aus Afrika und den südlichen europäischen Ländern in ihre angestammten Brutgebiete ist jedes Jahr wieder ein Großereignis in der Vogelwelt.

Auf einem Feld unweit von Kranichborn bei Großrudstedt wurden Ende Februar bis Anfang März diesen Jahres ca. 100 Tiere

(MDR berichtete) auf ihrem Zwischenstopp gesichtet.

Die imposanten Tiere rasteten auf einem schneebedeckten Feld bei Kranichborn, und sind am Morgen des 02.03.2013 weitergefliegen. Sie fliegen weiter in ihre Brutgebiete unter anderem im Norden von Deutschland.

Am 03.03.2013 war frühmor-

gens noch ein Paar auf dem Acker bei Kranichborn zu sehen, doch auch dieses verabschiedete sich alsbald.

Der derzeit herrschende knackige Frost verwirrt die Tiere auf Ihrer Weiterreise. Teilweise fliegen sie wieder zurück in südlichere Gefilde, um dort das Ende der Frostperiode abzuwarten. Aber

der Frühling kommt bestimmt, er wird sich nur etwas verspäten.. Und dann wird man den Liebestanz der Kraniche in ihren angestammten Brutgebieten erleben können.

*Elke Sattler
Heimat-, Gewerbe- und
Geschichtsverein Stotternheim e.V.*

Anzeigen

Anruf genügt
Heike Heinhold
Daniel Westphal
03643 / 833817

Heizöl
Superheizöl
Diesel

Raiffeisen Energie
www.raiffeisen-kassel.de

Ihr Tanklager
Erfurt / Weimar

10 Jahre Landfrauen Stotternheim

Am 21. März feierten die Landfrauen vom Ortsverband Stotternheim ihr 10jähriges Bestehen. Es war für uns ein sehr schöner Tag, obwohl vom Frühlingsanfang keine Spur zu sehen war.

Viele Gäste besuchten und beglückwünschten uns zu unserem 10jährigen und wünschten noch viele erfolgreiche Jahre. Bei Kaffee und Kuchen, ein paar Häppchen und ein Gläschen Sekt verbrachten wir ein paar schöne Stunden. Herzliche Glückwünsche überbrachten uns Frau Fett

im Namen unseres Ortsteilbürgermeisters, Frau Hahn, Frau Redeker (Pfarrerin), um nur einige zu nennen. Auch die Kindergartengruppe von Frau Fischer und Frau Malsch überbrachte uns Glückwünsche, die zur Freude aller Gäste noch mit einem schönen Programm begeisterten.

Dafür und meinen Landfrauen, die mir fleißig zur Seite standen, ein herzliches Dankeschön. Somit konnte dieser Tag ein Erfolg werden.

*Erika Kraft
Landfrauen Stotternheim*

Blechis Osterwunsch wurde erfüllt!

Für viele Thüringer Kinder startete am 23. März die Reise in die Osterferien, für die Kinder des JSC Stotternheim „Jigoro Kano“ startete dagegen ein anderes Abenteuer. Wie schon im Vorjahr waren sie beim 11. Horst-Schenck-Gedenktturnier in Meinigen eingeladen. Veranstalter des Wettkampfes für die Altersklassen U12 und U14 sind der PSV Meinigen und der SV Schmalkalden 04. Beim 10-jährigen Jubiläum schafften die Stotternheimer Judoka im letzten Jahr den 1. Platz in der Mannschaftswertung.

Für dieses Jahr wünschte sich der Trainer Matthias Blechschmidt von seinen Sprösslingen die Titelverteidigung und den Verbleib des Wanderpokals für ein weiteres Jahr im Dojo in Stotternheim. Angesichts der Konkurrenz in dem Starterfeld von knapp 120 Mädchen und Jungen aus Thüringen und Bayern keine leichte Aufgabe. Am Ende des Wettkampftages erkämpften die Stotternheimer Judokas 9 Gold-, 8 Silber- und 9 Bronzemedailien. Das bedeutete 125 Punkte und damit der Sieg in der Mannschaftswertung. Somit auch eine



erfolgreiche Titelverteidigung, wie vom Trainer Matthias „Blechi“ Blechschmidt gewünscht.

Die 26 jungen Sportler erfüllten ihrem Trainer nicht nur diesen Osterwunsch, sondern bescherten ihm und seiner Frau Doris gleichzeitig noch ein nachträgliches Geburtstagsgeschenk

zum 100. Geburtstag der beiden. Das Heimatblatt wünscht dem Trainerpaar und dem Verein für die nächsten 100 Jahre noch viel Erfolg und Kraft, damit in Zukunft noch viele Medaillen und Wanderpokale durch den JSC den Weg nach Stotternheim finden.
Aniko Lembke

Altersklasse U12

1. Platz	2. Platz	3. Platz
Nina Kleinert, 44kg	Paul Bierwirth, 44 kg	Mattes Fritsch, 42kg
Paul Porstmann, 38kg	Angelina Lange, 29kg	Maximilian Flohr, 35kg
Jonathan Reske, 32 kg	Max Simom, 42kg	Leonie Jöhren, 40kg
Maja Schnürpel, 36 kg	Yves Straßburg, 29kg	Yannik Simon, 26kg
	Paul Voigtritter, 29kg	Lukas Spies, 46kg
		Valentina Volland, 44kg

Altersklasse U14

1. Platz	2. Platz	3. Platz
Tom Heunsch, 50kg	Joseph Fritsch, 60kg	Dustin Heyer, 60kg
Björn Hirschfeld, 46kg	Justin Nessel, 50kg	Karl Hofmeister, 46kg
Nico Roth, 42kg	Sina Stein, 63kg	Nico Pfeffer, 34kg
Lea Stein, 63kg		
Jörn Steinke, 55kg		

IMPRESSUM

Herausgeber:
Ortsteilbürgermeister Gerhard Schmoock und Ortsteilrat Erfurter Landstraße 1 99095 Erfurt
Fon und Fax 03 62 04 . 7 02 92
heimatblatt@stotternheim.de

Redaktion:
Kirmesverein Stotternheim 2002 e.V., Ortsteilrat, für Beiträge politischer Parteien sind diese selbst verantwortlich,
Fon: 03 62 04.5 23 08
Redaktionsschluss 15.04.2013

Layout:
LEMANI
Anzeigen:
anzeigen@stotternheim.de
Tel.: 03 62 04. 523 08

Druck:
Druckhaus Gera GmbH
Jacob-A.-Morand Straße 16
07552 Gera
Auflage: 1750 Exemplare

Verteilung:
INKO Werbung, Erfurt

Anzeigen

Ihr Dodge-Partner im Herzen von Thüringen



MKM Cars GmbH

Am Teiche 8 • 99195 Erfurt-Stotternheim • Tel.: 03 62 04/571-0 • e-Mail: info@chrysler-erfurt.de

Ihr Chrysler & Jeep-Partner im Herzen von Thüringen



MKM Cars GmbH

Am Teiche 8 • 99195 Erfurt-Stotternheim • Tel.: 03 62 04/571-0 • e-Mail: info@chrysler-erfurt.de



20. April – Buntes Fröbelfest im Kindergarten Stotternheim

Wie wäre es mal wieder mit einem Besuch im Kindergarten? Zu alt meinen Sie? Hand aufs Herz – wann waren Sie das letzte Mal in unserer Kindereinrichtung? Wenn Sie der Meinung sind, dass dies zu lange her ist, kommen Sie doch am Samstag, dem 20.04.2013 zu uns. An diesem Tag feiern wir von 10 bis 14 Uhr unser jährlich stattfindendes Fröbelfest. Unsere Kinder eröffnen, wie jedes Jahr, das Fest mit einem bunten Programm aus Gesang, Tanz und Spiel. Danach werden die verschiedensten Beschäftigungsmöglichkeiten angeboten. Da Stotternheim in diesem Jahr

den 925. Geburtstag feiert, wollen wir dem Fröbelfest auch einen historischen Hauch verleihen.

Für das leibliche Wohl wird natürlich auch gesorgt. Unser Angebot erstreckt sich über Bratwurst und Limo bis hin zum selbstgebackenen Kuchen und Kaffee.

Die hierdurch erzielten Spenden möchten wir für ein Sonnensegel über unserem großen Sand- und Matschspielplatz verwenden.

Über zahlreiche neugierige und interessierte Besucher freuen wir uns sehr.

Der Elternbeirat des Kindergarten „Friedrich Fröbel“

Straßen- und Verkehrsinformationen

Auf Nachfrage beim Tiefbau- und Verkehrsamt zum Thema Erweiterung der Tempo 30 Zone im Bereich der Schwanseer Straße, teilte Herr Starke, Sachgebietsleiter Straßenverkehrsrecht, mit, dass die gewünschte Beschilderung für diesen Bereich abgelehnt wurde. Unabhängig davon könne eine Geschwindigkeitsreduzierung nur angeordnet werden, wenn dafür eine Anordnungsgrundlage gegeben sei, wie dies unter §45 StVO beschrieben ist. Der Ortsteilrat wird hier Bezug nehmend auf die Punkte 2 (zur Verhütung außerordentlicher Schäden an der Straße) und 3 (zum Schutz der Wohnbevölkerung vor Lärm und Abgasen) eine nochmalige Prüfung der Sachlage fordern.

Zu dem im Zusammenhang mit dem Einwohnerantrag „Verkehrssituation Durchfahrtsstraße Stotternheim“ zu erstellenden Verkehrskonzept, teilte Herr Kin-

zel von der Verkehrsplanung mit, dass diese in Arbeit und Ergebnisse in Kürze zu erwarten seien.

Einer Information des Tiefbau- und Verkehrsamtes zufolge, halte man an der Reihenfolge der an das Abwassernetz anzuschließenden Straßen, wie dies im Abwasserbeseitigungskonzept mit Beschluss des Stadtrates vom 2.11.12 letztmalig angepasst, weiterhin fest. Natürlich sei man aber abhängig von der Bereitstellung der kommunalen Zuschüsse für den dazugehörigen Straßenbau und von den aktuellen Beschränkungen der vorläufigen Haushaltsführung.

Im Bereich von Kleinstreparaturen im Straßenbau, für die der Ortsteilrat Mittel aus dem § 4 der Ortsteilverfassung einsetzen kann, wird es zu Einschränkungen kommen, da aufgrund der Haushaltslage diese einer Kürzung von 35 % unterworfen wurden.

Gerhard Schmoock

Anzeigen

Der Frühling hängt schon im
Gesträuch und überprüft die
Wetterlage.

Wir wünschen unseren Gästen
schöne und erholsame Ostertage.



Treff am See
am Alperstedter See

Mo Ruhetag | Di bis Sa 12:00 – 22:00 Uhr | So 11:00 – 22:00 Uhr
Alperstedter Landstraße 1 | 99195 Nöda | Fon: 03 62 04 . 79 01 33

Anzeigen

Schließke®

**CONTAINERDIENST
STEINE & ERDEN**

Freecall: 0800 91 92 900

schließke.eu

DRUCKHAUS
GERA

Zusammen neue Wege finden



Druckhaus Gera GmbH
Jacob-A.-Morand-Straße 16
07552 Gera
Telefon: 03 65/7 37 52-0
Telefax: 03 65/7 10 65 20

Geschäftsstelle Erfurt/Weimar
Friedrich-List-Straße 36
99096 Erfurt
Telefon: 03 61/5 98 32-0
Telefax: 03 61/5 98 32 17

Internet: www.druckhaus-gera.de